



## Interaktive Schulung zur umweltgerechten Produktentwicklung für die Circular Economy - ein Angebot der Umwelttechnik BW

Wussten Sie, dass **bis zu 80 Prozent** aller **Umweltauswirkungen** in der **Produktentwicklungsphase** festgelegt werden? In dieser Phase liegt somit ein großes Potenzial, die Klimaauswirkungen in Ihrem Unternehmen zu senken und Strategien zur Ressourcenschonung und Rohstoffrückgewinnung zu etablieren.

Ihr Unternehmen sucht Impulse, wie es zukünftig ressourceneffizient und kreislauffähig produzieren kann, um seine **Klimaschutzziele** zu **erreichen** und seinen **Rohstoffbedarf** zu **verringern**? Dann könnte die **kostenfreie zweitägige Schulung** für umweltgerechte Produktentwicklung von [Umwelttechnik BW](#) für Sie interessant sein.

Im interaktiven Workshop-Format lernen Sie die Systematik der Kreislaufwirtschaft und die Grundlagen der gesetzlichen Anforderungen (Ökodesign-Richtlinie, RoHS und WEEE) kennen. Sie erhalten Grundlagen in der Ökobilanzierung und lernen die Handhabung eines vereinfachten Ökobilanz-Werkzeugs, das Sie anschließend kostenfrei nutzen können. In einer Demontage-Session werden Methoden und Kriterien umweltgerechter Produktentwicklung, wie etwa Ressourceneffizienz, Demontierbarkeit und Recyclingfähigkeit vertieft. In einem Impulsvortrag erhalten Sie einen Einblick wie

ein Unternehmen bei der Umsetzung von umweltgerechter Produktentwicklung vorgeht und können von den gemachten Erfahrungen lernen.

### Alle wichtigen Informationen auf einen Blick:

**Termin:** 11., 12. Oktober 2023, 8:30 – 16:00 Uhr

**Ort:** GARDENA GmbH, Hans-Lorenser-Str. 40, 89079 Ulm

**Mitzubringen:** Laptop

**Trainer:** Jonas Umgelter, Projektleiter Kreislaufwirtschaft & Ökodesign, Umwelttechnik BW GmbH

**Tutorial / Lerntransfer:** Die Teilnehmer:innen erhalten Schulungsunterlagen für die Vertiefung der im Kurs erworbenen Kenntnisse.

**Teilnehmerzahl:** begrenzt auf 12 Personen

**Zielgruppe:** Entwicklungsingenieur:innen, Nachhaltigkeitsbeauftragte, Produktmanager:innen

[Die Anmeldung erfolgt auf der Website der Umwelttechnik Baden-Württemberg \(externer Link\).](#)

**Das Angebot ist kostenlos.**



Weitere Informationen [finden Sie hier](#).

**Veranstalter:** [Umwelttechnik BW GmbH](#),  
Landesagentur für Umwelttechnik und  
Ressourceneffizienz Baden-Württemberg,  
in Kooperation mit dem Reallabor Klima  
Connect

Sie sind nicht der richtige Ansprechpartner?  
Vielleicht ist das Thema interessant für  
einen Kollegen oder eine Kollegin? Leiten  
Sie den Newsletter gerne weiter, vielen  
Dank.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

## Über KliConn - Das Reallabor „Klima Connect Industriegebiet Donautal“

Als gemeinsames Forschungsprojekt der Universität Ulm und der Hochschule Aalen untersucht das Reallabor KliConn, wie das Ulmer Industrie- und Gewerbegebiet Donautal klimafreundlicher werden kann. In Zusammenarbeit mit Geschäftsleitungen und Beschäftigten vor Ort entsteht ein Zukunftskonzept, dass aus den Bereichen Mobilität (Uni Ulm), Treibhausgas-Bilanzierung (Uni Ulm) und Energieeffizienz, Klimaanpassungsmaßnahmen und Ökologie (HS Aalen) eine übergreifende Klimaschutzstrategie

für das Industriegebiet entwickelt. Die Geschäftsführungen sind dabei u.a. durch die „Initiative Donautal Connect“, ein Zusammenschluss ortsansässiger Unternehmen unter dem Dach des Bundesverbands mittelständische Wirtschaft (BVMW), vertreten. Die Stadt Ulm sowie die Stadtwerke Ulm unterstützen das Projekt ebenfalls. Förderer ist das baden-württembergische Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst (MWK) für drei Jahre mit rund einer Million Euro.

Seite 2

Wenn Sie den Newsletter Klima Connect nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter-Abmelden“ an [kliconn@hs-aalen.de](mailto:kliconn@hs-aalen.de).

Kontakt: [kliconn@hs-aalen.de](mailto:kliconn@hs-aalen.de)

Oder auf LinkedIn

